



Pfarrblatt Suben

Gut
Ding braucht
Weile





Liebe Pfarrgemeinde! Liebe Subnerinnen und Subner!

Geduld ist eine Tugend. In unserer Welt voller Kommunikation, Geschäftigkeit, Beschäftigung, Organisation und Planung sind Tugenden nicht mehr so gefragt. Zeitmanagement, Work-Life-Balance, Selbst- und Nächstenliebe, Bedürfnisbefriedigung und das Erfüllen von Wünschen und Träumen steht eher an der Tagesordnung.

Soziale Experimente haben festgestellt, wie wertvoll Geduld sein kann. Ungeduld oder gar Jähzorn zerstören rasch Beziehungen, aber auch Materielles. Unsere eigenen Vorstellungen, wie etwas zu sein hat, können zu Mauern im sozialen Miteinander werden. Nur die Liebe sagt: „Es ist wie es ist.“

Und manchmal braucht es Vertrauen ins Ungewisse. Vertrauen darauf, dass etwas schon eine gute Wendung nehmen wird, wenn Veränderungen anstehen und wir als Gesellschaft, Gemeinschaft oder als Einzelperson wachsen. Ebenso Geduld braucht es, wenn wir erleben, wie die Umstrukturierung der Pfarren zur neuen Pfarre voranschreitet, weil manches schief läuft und anderes am Beginn auf Unverständnis stößt.

Die Veränderungen in den Pfarrgemeinden könnt ihr auf den 4 Seiten der neuen Pfarre lesen. Für mich heißt dies, dass ich mich nach 2,5 Jahren aus Suben wieder verabschieden muss.

Danke für die Gespräche und Begegnungen, die Offenheit mir gegenüber. Stets hatte ich den Eindruck, hier willkommen zu sein. Als Außenstehender konnte ich sehen, wie stark der Zusammenhalt unter den Subenern ist. Herzlichkeit und Freundlichkeit sind hier nicht nur Worte, sondern werden gelebt. Da fällt es einem leicht, anzukommen und schwer, wieder zu gehen. Juventus als zuständiger Priester für Suben wird manche Aufgaben von mir nun übernehmen.

**Die Liebe ist langmütig
und freundlich,
die Liebe eifert nicht,
die Liebe treibt
nicht Mutwillen,
sie bläht sich nicht auf,
sie verhält sich
nicht ungehörig,
sie sucht nicht das Ihre,
sie lässt sich
nicht erbittern,
sie rechnet
das Böse nicht zu.**

Korinter 13, 4-5



Was ich den Subenerinnen und Subenern wünsche:

- möget ihr euch die Selbständigkeit bewahren
- möget ihr, trotz mancher auftauchender Grenzen, die Freiräume sehen, in denen viele Gestaltungsmöglichkeiten sind.
- mögen euch nie die kreativen Ideen ausgehen und die Freude daran, diese umzusetzen.
- möget ihr eure Gemeinschaft pflegen und euren Zusammenhalt schützen.
- möget ihr mutig die Segel im Wind setzen, um die Wind-Kraft der Veränderung zu nutzen.
- möge Gott euren Gesprächen Tiefe, euren Begegnungen Wärme, eurem Engagement Sinn und eurer Zukunft Hoffnung geben.

Alles Gute und Gottes Segen,

Michael Brandstätter

PAss. Michael Brandstätter



Geduld



**Habe Geduld in allen Dingen,
vor allem aber mit dir selbst.**

Franz von Sales



Zum Nachdenken

Der Fuchs sagte:
"Die Menschen haben keine Zeit mehr,
irgendetwas kennenzulernen.
Sie kaufen sich alles fertig
in den Geschäften.
Aber da es keine Kaufläden
für Freunde gibt,
haben die Leute keine Freunde mehr.
Wenn du einen Freund willst,
so zähme mich!"
"Was muss ich da tun?",
sagte der kleine Prinz.

**"Du musst sehr geduldig sein",
antwortete der Fuchs...**

Textstelle aus "Der kleine Prinz"
Antoine de Saint-Exupéry

In unserer Serie von den Früchten des Heiligen Geistes geht es in diesem Pfarrblatt um die Geduld. Wenn ich aus einem Blatt Papier einen Stern für den Christbaum ausschneiden will, brauche ich dazu Kreativität, Erfahrung und vor allem Geduld.

Mein Wunsch, einen schönen Stern für den Christbaum zu haben, und die Realität eines weißen Blatt Papiers erzeugen eine Spannung in mir. Diese Spannung ohne Ärger aushalten zu können, sich genug Zeit für die einzelnen Schritte zu nehmen und die Arbeit in Ruhe zu beenden, das ist Geduld.

Welche Bedeutung hat Geduld in der Arbeit, in der Beziehung zu unseren Mitmenschen, in unserem Glauben?

Eine Subenerin hat sich dazu folgende Gedanken gemacht:

Geduld – ein vielsagendes Wort:

Geduld ist eine Tugend – Geduld kann man lernen.
Es gibt viele Sprüche und Ratschläge über Geduld.
Jedoch ist Geduld eine Reaktion,
die sich bei jedem Menschen anders auswirkt.

Wir alle brauchen Geduld

**mit der Familie,
mit den Kindern,
in der Partnerschaft,
im Beruf
oder im Straßenverkehr.**

Täglich wird von uns allen Geduld gefordert, oft ganz unbewusst. Dann heißt es Ruhe bewahren, abwarten, durchatmen und auch Grenzen setzen.

Geduld verbindet sich mit Nachsicht, mit Verzeihen.

Hab ein bisschen Geduld mit mir, mit dir selbst,
wie oft hören wir das.

Übe dich in Geduld, dann wird alles gut.

Geduldige Menschen verbreiten sehr viel Liebe.
Geduld ist das Zeichen, dass alles richtig wird,
wenn die Zeit dafür reif ist.

Was bedeutet Geduld für Sie / für Dich ?

*Seid auch ihr geduldig
und stärkt eure Herzen
denn das Kommen des
Herrn ist nahe*

Jakobus 5,8



Unsere Pfarrkirche

Was tut sich bei der Kirchensanierung? Können wir Weihnachten in der Kirche feiern?

Diese Fragen hören wir vom Pfarrteam jetzt häufig und es freut uns sehr, dass sich die Pfarrgemeinde schon wieder aufs gemeinsame Feiern in der Kirche freut.

DANK der vielen freiwilligen Helfer und auch Dank der wirklich guten Zusammenarbeit mit den Firmen vor Ort wird es immer wahrscheinlicher, dass wir es schaffen werden, ab dem 24. Dezember 2022, die Gottesdienste wieder in unserer Pfarrkirche zu feiern.

In den letzten Wochen konnten wir mit Hilfe der FREIWILLIGEN HELFER viele Arbeiten erledigen: Gerüst reinigen, Altäre trockenreinigen, Fenster putzen, Müll entsorgen, Gerüst abbauen und staubsaugen, staubsaugen, staubsaugen, um den Kirchenraum so gut es geht, staubfrei zu bringen.

Bis Weihnachten ist jedoch noch viel zu tun – die Elektriker müssen ihre Arbeit erledigen, die Kirchenbänke müssen wieder rein, der Holzboden unter den Kirchenbänken muss erneuert werden, die Kirchenmaler müssen so gut es geht noch malen usw. ... UND DANN muss noch kurz vor Weihnachten wieder geputzt werden, damit wir auch wirklich in der Kirche feiern können.

**Also es wird bis zum Schluss spannend bleiben.
ABER zum Redaktionsschluss 30. November 2022
gehen wir stark davon aus, dass wir**

WEIHNACHTEN IN DER KIRCHE FEIERN

**können, und wir bitten euch schon jetzt,
ein wenig nachsichtig zu sein,
wenn noch nicht alles
tiptop sauber sein wird.**





Wie geht es dann weiter mit der Kirchensanierung?

Mit Abschluss dieser Bauetappe haben wir sehr viel erreicht und wir können wirklich stolz sein, in unserer doch kleinen Pfarre dies geschafft zu haben. ABER es muss weitergehen, der Hochaltar und vor allem das Bild darin sind in einem sehr schlechten Zustand – wir sind gerade dabei, gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt und auch mit der Diözese die weitere Vorgehensweise zu besprechen und abzuklären. Im nächsten Pfarrblatt wissen wir vielleicht schon mehr.



Bilder: Romi Lechner



Kasbauer Norbert 1980 - 2022



Geboren und aufgewachsen in Freinberg als jüngstes von 6 Kindern. Die Eltern bewirtschafteten einen Bauernhof, er war erst 10 Jahre alt, als sein Vater starb. Technik faszinierte ihn, er erlernte den Elektrikerberuf und stellte sein Wissen und Können vielen zur Verfügung.

Als er Pauline kennenlernte und vor 15 Jahren zu ihr nach Suben zog, wurde für ihn die Familie zum wichtigsten Lebensinhalt. Seinen Kindern Martin und Lena war er ein liebevoller Vater, gemeinsam unternahmen sie viel.

Eine seltene, schwere Viruserkrankung im heurigen März fesselte ihn wochenlang ans Intensivbett, der Weg zurück in die Arbeitswelt war mühsam und schwer. Seine Familie unterstützte ihn sehr, doch die Verzweiflung und der Schatten, die sich auf seine Seele legten, waren zu groß, um wieder zurück ins Leben zu finden.

Jungschar

Viel Spaß hatten die Jungscharkinder bei den Jungscharstunden. Kekse backen, Spiele spielen, Gemeinschaft erleben und basteln stand am Programm.

Am Samstag, dem 17. Dezember von 16:00 bis 18:00 Uhr wird die nächste Jungscharstunde stattfinden und wir vom Jungscharteam freuen uns schon sehr darauf.

Dieses Mal stehen unsere Weihnachtsfeier und wieder VIEL SPASS am Programm.



Bilder: Romi Lechner

Nikolauswanderung

Auch heuer besuchte uns der Weihnachtsmann bei unserer Nikolauswanderung, um gemeinsam mit dem NIKOLAUS um die Häuser zu ziehen und von den guten Taten des Nikolaus zu hören.

Dabei durften die Besucher erfahren, was eine Albe oder eine Mytra ist ... Bei Punsch und Lebkuchen wurde die Feier gemütlich beendet.



Bilder: Romi Lechner

Pfarrgemeinderatsklausur

Am 25. 11. 2022 begab sich das Team unseres Pfarrgemeinderates auf Klausur.

Dabei hat das Team des PGR mit Hilfe des Referenten Fredi Steininger erarbeitet, auf was man in unserer Pfarre stolz sein kann, was eventuell verändert gehört und was erfunden werden muss, um die Veränderungen zu realisieren.

Nach der Klausur, die alle als interessant und kurzweilig erlebten, konnten die PGRler bei einer Weinverkostung den Abend gemütlich ausklingen lassen.



Bilder: Romi Lechner

Adventkranzsegnung

Zur Einstimmung in den Advent wurden auch heuer wieder bei der Familienadventkranzweihe die Adventkränze gesegnet. Brennende Kerzen am Adventkranz, gefühlvolle Musik, leuchtende Kinderaugen und viele gute Gedanken konnten von den Mitfeiernden genossen werden.



Bilder: Romi Lechner

Unsere Schola

Unsere Schola, unter der Leitung von Maria Brunneder, singt und spielt nun schon seit 30 Jahren zusammen.....
..... und das gehört natürlich auch ein wenig gefeiert.....

Am Samstag, dem 8. 10. 2022, war es dann soweit - Maria wurde von Ihren Chorkolleginnen im Rahmen des Samstagabend-Gottesdienstes mit der Feier überrascht und diese Überraschung ist wirklich geglückt....



Bilder: Romi Lechner

Geduld

Jakob wartet auf Weihnachten

Die Mutter zündet die erste Kerze auf dem Adventkranz an. Jakob schaut in den Kerzenschein. "Warum muss man so lange auf das Christkind warten?" fragt er. "Vier große Kerzen lang?"

"Auf etwas Schönes muss man meistens warten", sagt die Mutter. "Etwas Schönes braucht Zeit zum Wachsen."

Zum Beispiel, bis ein Kind geboren wird. Damals haben die Menschen lange Zeit auf die Geburt des Christkinds gewartet. Wann kommt es denn endlich? haben sie gefragt. Auch die Mutter Maria hat viele Monate lang gewartet, bis sie das Christkind zur Welt bringen konnte."

"Hast du auf mich auch so lang warten müssen?", fragt Jakob. "Ja freilich", sagt die Mutter.

"Dafür war ich dann schön, und du hast dich gefreut", sagt Jakob.

"Sehr gefreut", sagt die Mutter.

Jakob schaut wieder in den Kerzenschein.

"Miteinander warten ist nicht so arg", sagt er.

Abgedruckt mit freundlicher Genehmigung
der Autorin Lene Mayer-Skumanz

Geduld ist gefragt, wenn du die Papiersterne von der Titelseite basteln möchtest. Hier findest du eine Anleitung dafür:



1 Du brauchst 5 oder 6 gleich große Quadrate. Diese faltest du in der Diagonale.

Schneide diagonale Schnitte ins Quadrat (siehe Bild). An der Ecke nicht durchschneiden!



3 Klappe das Quadrat auseinander.

Klebe die ersten beiden inneren Ecken aufeinander, sodass eine Rolle entsteht.



5 Drehe das Quadrat um, sodass es auf der Rolle liegt. Klebe die nächsten inneren Ecken aufeinander.

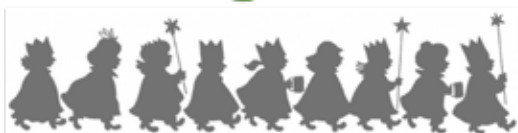


6 Wenn alle Ecken geklebt sind, ist ein Teil deines Sterns fertig.



7 Fertige 5 oder 6 Teile an und klebe sie an der Spitze zu einem Stern.
Hab Geduld ;-)

Sternsinger Aktion



DI 3., MI 4. oder DO 5. Jänner 2023

Möchtest auch du ein **STERNSINGER** sein?

Caspar – Melchior – Baltasar – Sternträger

Dann melde dich bei Daniela Edtbauer (0676/3437431)
und komm am 17. 12. 2022
von 15:30-16:00 ins Pfarrheim.

Wir brauchen auch noch **Begleitpersonen** und **KöchInnen**,
die jeweils für eine Gruppe (ca. 5 Personen) zu Mittag kochen.

**Wir freuen uns sehr,
wenn auch du dabei bist.**



Ideen & Beiträge fürs Pfarrblatt ?

Du hast einen selbstverfassten Text,
ein Gedicht, eine Geschichte,
ein Foto, einen Basteltipp oder
einen Termin für
unser Pfarrblatt?

Oder möchtest du vielleicht
einmal oder auch mehrmals bei
einer Pfarrblatt-Sitzung dabeisein
und deine Ideen einbringen
und auch mitgestalten?

Oder möchtest du eine Anzeige im
Pfarrblatt schalten?

Dann schreib uns unter
layout.pfarrblatt@gmail.com

Der Redaktionsschluss für das
Pfarrblatt im Frühling
ist der 8. März 2023



Herzliche Einladung

an die Subenerinnen und Subener,
am Montag 26. Dezember um 9:00 Uhr
zum Hochfest des Hl. Stephanus.

Wir feiern gemeinsam mit der Pfarre St. Marienkirchen
in der Pfarrkirche St. Marienkirchen.

Herzliche Einladung zur Jahresschlussandacht

Wir feiern am 31. Dezember um 16:00 Uhr
in der Pfarrkirche das Ende des Jahres 2022

Vieles hat sich wieder ereignet.
Manches ist gelungen. Anderes wurde vorbereitet.
Mit Texten, Liedern, Impulsen & Zeit zurückzuschauen,
Danke zu sagen, manch Altes zurückzulassen und
Neues willkommen heißen am Weg des Lebens.



Linzer Bibelkurs

TERMINE



- Friede**
16. Februar 2023
- Gerechtigkeit/Barmherzigkeit**
9. März 2023
- Beziehung zu Gott
und untereinander**
30. März 2023
- Ins Tun kommen**
20. April 2023
- jeweils von 19.00-21:30 Uhr
im Pfarrheim

Anmeldung bei Monika Weishäupl 0664/39 91 789
4 Abende € 48,- oder 1 Abend € 12,-

Nähere Infos unter:
<https://www.dioezese-linz.at/bibelwerk/lbk23>

Der Pfarrgemeinderat lädt ein zum

SUBENER PFARRBALL

SAMSTAG
21. JÄNNER 2023
EINLASS 19:45

Veranstaltungssaal Suben
Eintritt frei

UNDERCOVER
im Auftrag des Herrn

Wir freuen uns auf euer Kommen
und auf eure Show-Einlagen.
Zeitliche Organisation der Show-Einlagen und
Tischreservierungen bitte unter
0676 / 67 190 76



Herzliche Einladung zum Suppensonntag

Auch im kommenden Jahr bitten wir Sie um Ihre Unterstützung
für Projekte in Entwicklungsländern,
die vor allem Frauen ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen.

Viele Subenerinnen (gerne auch Subener) kochen Suppen,
die Sie unter dem Motto „Suppe essen – Schnitzel zahlen“ gegen eine Spende verkosten können.
Genießen Sie die köstlichen Suppen bei einer netten Plauderei mit Ihren Sitznachbarn.

Der Suppensonntag findet am Sonntag, den 12. März 2023 von 11:00 – 13:00 Uhr im Pfarrhof Suben statt.

Die neue PFARRE SCHÄRDING

mit den 12 Pfarrgemeinden und den weiteren kirchlichen Einrichtungen

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der neuen Pfarre Schärding!

Vor einigen Jahren hat sich die Diözese Linz unter dem Titel „Kirche weit denken“ auf einen Erneuerungsweg gemacht. Das Leben der Menschen, aber auch die personelle Situation in der Kirche hat sich deutlich verändert. Im Wissen, dass neue Zeiten auch neue Lösungen brauchen, wird die gesamte Organisation der Diözese neu strukturiert. Ziel ist, dass in allen Pfarrgemeinden, auch den kleinen, die schon lange keinen eigenen Seelsorger mehr haben, ein zukunftsfähiges kirchliches Leben möglich ist.

Mit 1. Jänner 2023 erfolgt die Umstellung auf die neue Pfarre Schärding.

Die wichtigsten Eckpunkte der Neuordnung wollen wir kurz anführen:

- Die bisherigen 12 Pfarren heißen nun „Pfarrgemeinden“. In ihnen soll sich weiterhin das kirchliche Leben in großer Vielfalt abspielen.

- Jede Pfarrgemeinde wird – in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat – von einem Seelsorgeteam geleitet werden, das aus ca. 3 - 6 ehrenamtlichen und einem/einer hauptamtlichen Mitarbeiter/in besteht. Jede Pfarrgemeinde bleibt auch in Zukunft eine Rechtsperson und Inhaber der Gebäude und Finanzen. Auch die Pfarrbüros mit den Pfarrsekretärinnen bleiben bestehen.

- Das bisherige Dekanat Schärding ist ab 1. Jänner die neue Pfarre Schärding. Auf der Pfarrebene wird die Seelsorge in den Pfarrgemeinden koordiniert und unterstützt, werden Initiativen und Schwerpunkte geplant und die Verwaltung geregelt. Ein dreiköpfiger Vorstand soll dies bewerkstelligen: Pfarrer Eduard Bachleitner, Verwaltungsvorstand Florian Pfeiffer und Pastoralvorstand Martin Brait. Das neue Pfarrbüro wird im Pfarrhof Schärding untergebracht sein.

Diese Broschüre will Ihnen einen Überblick geben über die Pfarre Schärding.

Inhaltliche Erneuerung:

In der Organisationsänderung spiegelt sich ein vertieftes Denken: Im Zentrum steht nicht das „Weiterführen dessen, was jetzt ist“, sondern Fragen wie: Was braucht die Kirche am Ort heute, wie kann sie heute glaubwürdig sein? Mit einigen Stichworten angedeutet: Konzentration auf die Wurzeln: Worauf kam es Jesus an und wie können wir in seiner Spur sein? Professionelle Verwaltung von Gebäuden und Finanzen (und Entlastung der Seelsorger*innen von diesen Aufgaben), Verlässlichkeit und Erreichbarkeit, Beteiligung von vielen Menschen mit ihren Wünschen und Talenten, ansprechende Gottesdienste und Feiern.

Ausgehend vom Treffen der Pfarrgemeinderäte aller Pfarrgemeinden wurde in den letzten Monaten eine gemeinsame Vision erarbeitet. Sie bringt mit wenigen Sätzen auf den Punkt, wie wir das kirchliche Leben in den nächsten Jahren gestalten wollen. Sie ist auf der nächsten Seite zu finden; lassen auch Sie sich von dieser Vision inspirieren!



Eduard Bachleitner

Eduard Bachleitner
Pfarrer

Martin Brait

Martin Brait
Pastoralvorstand

Florian Pfeiffer

Florian Pfeiffer
Verwaltungsvorstand



Die Pfarrgemeinden und die weiteren „Pastoralen Orte“ in der neuen Pfarre Schärding

Die Pfarre versteht sich als ein Netz mit vielen Knotenpunkten, die einander Halt geben. Das sind neben den Pfarrgemeinden noch viele andere Bereiche wie:

- Seelsorge in den Altenheimen, im Krankenhaus oder im Gefängnis
- Die Caritas mit ihren verschiedenen Einrichtungen und Angeboten
- Religionsunterricht, Kindergärten
- Kath. Bildungswerk, Beratungsangebote von Beziehung leben und Spielgruppen
- Ministranten-, Jungschar- und Jugendaktionen sowie Kath. Frauenbewegung und Kath. Männerbewegung
- Wallfahrten, die Projekte Spiritualität – Lebenskraft aus dem Glauben und Brücken bauen
- Seelsorge im Kurhaus Schärding und Kolpingverein Schärding
- Die Kirchenbeitragsstelle
- Notfallseelsorge sowie Seelsorge bei Feuerwehr und Rotem Kreuz
- ...

Drei Kernsätze wurden uns im Zukunftsweg „Kirche weit denken“ mit auf den Weg gegeben:

Spiritualität

Wir pflegen unsere Quellen und entdecken sie neu.

Solidarität

Wir sind nahe bei den Menschen und wirksam in der Gesellschaft.

Qualität

Wir feiern, handeln und leben als Gemeinschaft gut miteinander.

Pfarre Schärding Unsere Vision

Unsere Vision hat ihren Grund in zwei Wirklichkeiten:

Wir leben in der Welt mit ihrer Schönheit und Vielfalt, erleben Gemeinschaft und Freundschaft; wir erfahren aber ebenso Zerstörung, Schuld und Leid.

In dieses Leben hinein ist uns das Evangelium zugesagt:

Die Botschaft von der leidenschaftlichen Liebe Gottes. Die Worte und Werte Jesu stellen für uns verbindliche Orientierungspunkte dar.



Hauptamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger in der Pfarre Schärding



Seelsorge und kirchl. Engagement außerhalb der Pfarrgemeinden:

Jugendbeauftragte:

Katharina Mayrhofer, Philipp Struß

Krankenhausseelsorge Schärding:

Gabriele Dietrich

Gefängnisseelsorge Suben:

Heidi Zahrer

Altenheimseelsorge Schärding:

Michael Brandstätter

Altenheimseelsorge Esternberg:

Wolfgang Zopf (ehrenamtl.)

Regionalcaritas:

Christine Brait-Knonbauer

Projekt Spiritualität:

Florian Baumgartner

Projekt Brücken bauen:

Martin Brait

KFB-Seelsorgerin: Heidi Schrattenecker

KMB-Seelsorger: Michael Brandstätter

Rollenbezeichnungen:

Kooperator:

Priester mit Leitungsverantwortung

Kurat:

Priester, der nur für Gottesdienste in die Pfarrgemeinde kommt

Seelsorger*in:

Hauptamtliche*r Laie*in in der Seelsorge

Beauftragte für die Grundfunktionen, zur Unterstützung der Seelsorgeteams:

Verkündigung: Florian Baumgartner

Liturgie: Eduard Bachleitner

Caritas: Christine Brait-Knonbauer

Gemeinschaft: Martin Brait

Brunnenthal

Seelsorgerin: Heidi Schrattenecker

Seelsorger: Florian Baumgartner

Kurat: Franz Schobesberger

Esternberg

Kooperator: Anselm Olisaeke

Seelsorger: Philipp Struß

Kurat: Franz Kessler

Freinberg

Kooperator: Gregor Dabrowski

SST-Begleitung: Martin Brait

Münzkirchen

Kooperator: Anselm Olisaeke

Seelsorger: Martin Brait

St. Florian

Kooperator: Eduard Bachleitner

Seelsorger: Michael Brandstätter

Kurat: Juventus Amadike

Diakon: Wolfgang Zopf

St. Marienkirchen

Kooperator: Juventus Amadike

SST-Begleitung: Florian Baumgartner

Kurat: Johann Loidl

St. Roman

Kooperator: Jan Jakubiak

SST-Begleitung: Philipp Struß

Schardenberg

Kooperator: Gregor Dabrowski

SST-Begleitung: Michael Brandstätter

Stadt Schärding

Kooperator: Eduard Bachleitner

Seelsorger: Michael Brandstätter

Kurat: Jan Jakubiak

Suben

Kooperator: Juventus Amadike

SST-Begleitung: Heidi Zahrer

Vichtenstein

Kooperator: Anselm Olisaeke

Seelsorger: Philipp Struß

Wernstein

Kooperator: Jan Jakubiak

SST-Begleitung: Michael Brandstätter



**Juventus
Amadike**



**Eduard
Bachleitner**



**Florian
Baumgartner**



**Martin
Brait**



**Christine
Brait-Knonbauer**



**Michael
Brandstätter**



**Gregor
Dabrowski**



**Gabriele
Dietrich**



**Jan
Jakubiak**



**Franz
Kessler**



**Johann
Loidl**



**Katharina
Mayrhofer**



**Anselm
Olisaeke**



**Florian
Pfeiffer**



**Franz
Schobesberger**



**Heidi (Adelheid)
Schrattenecker**



**Philipp
Struß**



**Heidi (Heidelinde)
Zahrer**



**Wolfgang
Zopf**

BEAUFTRAGUNGSFEIER

des Pfarrvorstandes und der
hauptamtlichen Seelsorger*innen
durch Bischof Manfred Scheuer

**Fr, 20. Jänner 2023, 18 Uhr
Pfarrkirche Schärding**

anschl. Agape im Pfarrzentrum Schärding

Kontakt und Infos:

Pfarrer Eduard Bachleitner:

0676/8776 5373;

eduard.bachleitner@dioezese-linz.at

Pastoralvorstand Martin Brait:

0676/8776 5731;

martin.brait@dioezese-linz.at

Verwaltungsvorstand Florian Pfeiffer:

0676/8776 6511;

florian.pfeiffer@dioezese-linz.at

PFARR- GRÜNDUNGS- FEST

**Pfingstsonntag
28. Mai 2023, 10 Uhr**

Ort und Details werden
noch bekannt gegeben.





EINE STUNDE FÜR SICH ZEIT HABEN
MIT DEN MEDITATIVEN GESÄNGEN AUS TAIZÉ
ANSCHLIEßEND GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

19. Jänner 2023

16. Februar 2023

16. März 2023

GEMEINDESAAL BRUNNENTHAL

INFOS:

DIPL. PASS FLORIAN BAUMGARTNER MA,
0676/ 8776 5822

Katholische Kirche
in Oberösterreich



**Pfarrschnas
Schärдинг**

"Südsee-Zauber"

am 4. Februar 2023
Beginn 20:00h
im Pfarrzentrum

Liveband: "FAXE"

Veranstalter:
Kath. Bildungswerk
Schärдинг

*Weihnachten
ohne
Dich*

Weihnachten ohne Dich

Ein besonderer Abend für alle, die zu Weihnachten jemanden vermissen. Ganz egal, ob den Verlust ganz aktuell ist oder schon länger zurückliegt...

Du bist herzlich eingeladen!

Fr. 23.12.2022 19 Uhr
Pfarrkirche Brunnenthal

Verpflichtung der aktuellen Corona-Bestimmungen
(Informationen auf der Homepage der Pfarr Brunnenthal)

Veranstaltung: Initiative Team der Pfarrgemeinde Brunnenthal

Logo: Spiritus und Licht
Lutherschriften
aus dem 16. Jahrhundert

**ZeitRaum
ADVENT**

**Gott kommt
dir entgegen...**

ZeitRaum ADVENT lädt zu einer Stunde *Zeit* im Raum der Kirche ein, die von vielen Kerzen erleuchtet ist. Verschiedene thematische Stationen, Musik, Stille und ein gemeinsames Gebet ermöglichen eine persönliche Vorbereitung auf das kommende Weihnachtsfest.

21. Dezember 2022
Pfarrkirche Wernstein

Das Angebot ZeitRaum Advent wird vom Team des Dekanatsprojekts „Spiritualität - Lebenskraft aus dem Glauben“ gemeinsam mit den vier Pfarrgemeinden organisiert.

**Spiritualität
Lebenskraft
aus dem Glauben**

Kontakt: Florian Baumgartner - Projektverantwortlicher - 0676/ 8776 5822

Das Pfarrblatt-Team wünscht
euch ein gesegnetes
Weihnachtsfest



**Raiffeisen
Schärding**



**WIR MACHT'S
MÖGLICH.**

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das WIR, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben.

raiffeisen.schaerding.at



gangl
malermeister

**innenmalerei - farbandel - stucco
fassadengestaltung - gerüstverleih**

christian gangl • 4975 suben 47
mobil: 0676 / 72 49 575 • e-mail: malermeister.gangl@aon.at



LACHTNER

HAUSTECHNIK

wärmepumpe :: sanitär :: lüftung

**BUCHHANDLUNG
SCHACHINGER**

Unterer Stadtplatz 20, 4780 Schärding
office@buchhandlung-schachinger.at
07712 35611



Bestellen Sie Bücher, E-Books, Filme, Spiele und
mehr auch rund um die Uhr in unserem Webshop:

www.buchhandlung-schachinger.at



Norbert Kasbauer
14. 10. 2022
Suben



Niklas Lengauer
Taufe am 30. 10. 2022
Etzelshofen

Der Pfarrgemeinderat lädt ein zum

SUBENER PFARRBALL

SAMSTAG
21. JÄNNER 2023
EINLASS 19:45

Veranstaltungssaal Suben
Eintritt frei



UNDERCOVER

im Auftrag des Herrn

Wir freuen uns auf euer Kommen
und auf eure Show-Einlagen.
Zeitliche Organisation der Show-Einlagen und
Tischreservierungen bitte unter
0676 / 67 190 76

Pfarramt Suben 4975 Suben 87
0771/2243 (Pfarramt)
0676/8776-5747 (Pfarradministrator Juventus Amadike)
0676/8776-5333 (PAss Michael Brandstätter)
pfarre.suben@dioezese-linz.at

www.facebook.at/pfarresuben

www.dioezese-linz.at/suben

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:
Mittwoch 9-10 Uhr

Katholische Kirche
in Oberösterreich



Herausgeber:

Pfarramt Suben, 4975 Suben 87

Impressum:

Redaktionsteam der Pfarre Suben
(Offenlegung nach § 25 Abs. 2 Mediengesetz)

Redaktionsschluss: 30. November 2022

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: 08. 03. 2023

Sa	17.12.22	18:30	Wortgottesfeier
So	18.12.22	9:00	Wortgottesfeier
Sa	24.12.22	16:00	Kindermesse
Sa	24.12.22	22:00	Christmesse
So	25.12.22	9:00	Wortgottesfeier Fest Christi Geburt
Mo	26.12.22	9:00	Hl. Messe Stefanitag gemeinsam in St. Marienkirchen
Sa	31.12.22	16:00	Jahresschlussandacht
2023			
So	01.01.23	9:00	Hl. Messe
Fr	06.01.23	9:00	Wortgottesfeier Hl. Drei Könige
Sa	07.01.23	18:30	ENTFÄLLT
So	08.01.23	9:00	Hl. Messe
Sa	14.01.23	18:30	Wortgottesfeier
So	15.01.23	9:00	Wortgottesfeier
Sa	21.01.23	18:30	Hl. Messe
So	22.01.23	9:00	Hl. Messe
Sa	28.01.23	18:30	Wortgottesfeier
So	29.01.23	9:00	Wortgottesfeier
Sa	04.02.23	18:30	Wortgottesfeier
So	05.02.23	9:00	Wortgottesfeier
Sa	11.02.23	18:30	Hl. Messe
So	12.02.23	9:00	Hl. Messe
Sa	18.02.23	18:30	Wortgottesfeier
So	19.02.23	9:00	Wortgottesfeier
Mi	22.02.23	18:30	Wortgottesfeier Aschermittwoch
Sa	25.02.2023	18:30	Hl. Messe
So	26.02.2023	09:00	Hl. Messe
Sa	04.03.2023	18:30	Wortgottesfeier
So	05.03.2023	09:00	Wortgottesfeier
Sa	11.03.2023	18:30	Hl. Messe
So	12.03.2023	10:00	Hl. Messe Suppen Sonntag
Sa	18.03.2023	18:30	Wortgottesfeier
So	19.03.2023	09:00	Wortgottesfeier
Sa	25.03.2023	18:30	Hl. Messe
So	26.03.2023	09:00	Hl. Messe

**Kurzfristige Änderungen werden über die
Verlautbarungen und auf der Website der
Pfarre bekanntgegeben.**



Digitaldruck



Offsetdruck



Folienprägung



Personalisierung



Mailings



Telefon +49 851 96662-0 • www.druckereimindl.de • 94036 Passau • Dr. Ernst-Derra-Str. 4

Zugestellt durch Post.at